



## **Duale Systeme können sich vorerst nicht auf weitere Stabilisierungsmaßnahmen einigen.**

Köln, 24. März 2015. Nach der positiven Entwicklung der Marktmengen der Dualen Systeme mit hochgerechnet über 1,448 Millionen Tonnen an Leichtverpackungen für das Jahr 2015 hatte das Recycling Kontor in der letzten Woche bereits eine Beschlussvorlage für die Sitzung der Gemeinsamen Stelle der Dualen Systeme mit weiteren Maßnahmen zur Sicherung und Stabilisierung dieser erfreulichen Entwicklung angekündigt.

Leider konnte die Beschlussvorlage des Recycling Kontors, die unter anderem die verbindliche Integration der Empfehlungen der Bund-/Länder Arbeitsgemeinschaft Abfall (LAGA) in die Clearingverträge der Dualen Systeme vorsah, nicht die erforderliche Einstimmigkeit erzielen.

Recycling Kontor Geschäftsführer Dr. Florian Dühr: „Natürlich ist es schade, dass heute noch keine Einigung erzielt werden konnte.“ Grundsätzlich sei das Treffen der Vertreter aller Dualen Systeme in Deutschland aber durchaus konstruktiv und sachlich verlaufen, so Dühr. „Man merkt bei fast allen Systemvertretern deutlich, dass man die Zeichen der Zeit erkannt hat und gewillt ist, die notwendigen Schritte umzusetzen.“ Nun müsse weiter verhandelt werden, um endlich `Nägel mit Köpfen` zu machen.

Der Vorschlag des Recycling Kontors beinhaltete insbesondere auch die LAGA-Vorgaben für die Umsetzung von Branchenlösungen, um das hohe Niveau der Marktmengen in 2015 vor unkontrollierten Abflüssen in Branchenmengen zu sichern.

*Das Recycling Kontor ist ein unabhängiges und beratungsstarkes Recyclingunternehmen. Kunden aus Industrie und Handel bietet das Recycling Kontor über das eigene Duale System die rechtssichere Lizenzierung ihrer Verkaufsverpackungen. Daneben setzt es innovative Entsorgungslösungen für Transportverpackungen um, handelt mit Sekundärrohstoffen und organisiert die Entsorgung von Elektroschrott.*

**Kontakt:**

Recycling Kontor Holding  
Waltherstraße 49-51  
51069 Köln

Tel: 0221 474465 0

Fax: 0221 474465 99

e-Mail: [kontakt@recycling-kontor.koeln](mailto:kontakt@recycling-kontor.koeln)

**Allgemeine Info zum Dualen System:**

*Das Duale System wurde 1990 in Deutschland eingeführt und ist neben der kommunalen Abfallentsorgung ein zweites (duales), privatwirtschaftlich organisiertes Verwertungssystem. Es lizenziert, sammelt, sortiert und verwertet gebrauchte Verkaufsverpackungen. Die Dienstleistungen der Dualen Systeme werden vom Handel und den Herstellern finanziert, die verpflichtet sind, sich an einem dualen System zu beteiligen. Verkaufsverpackungen, Einweggläser oder Papier und Kartons, die in den gelben Säcken/Tonnen, Glassammelbehältern/Containern oder grünen bzw. blauen Tonnen landen, werden von Dualen Systemen entsorgt und wiederverwertet. Wird ein Vertrag geschlossen, melden die Kunden monatlich die Verpackungsmengen, die sie in Verkehr gebracht haben. Eine Clearingstelle ermittelt für alle Systeme den jeweiligen Marktanteil. Die Entsorger erhalten von jedem Dualen System entsprechend des Marktanteils ihre Vergütung.*